

## Abenteuer am Sonntag, 08. August 2021



Meine Tochter hat heute Brot gebacken. Frisches Brot aus dem Backofen. Es duftet so gut. Durch das Backofenfenster habe ich dem Teig zugeschaut, wie er aufgegangen und größer geworden ist. Ich freue mich schon darauf, es zu probieren.

Hast du auch schon mal selber Brot gebacken?

Im heutigen Evangelium spricht Jesus auch vom Brot. Das Brot-Thema

begleitet uns jetzt schon ein paar Sonntage lang: Letzten Sonntag hat Jesus von sich gesagt, dass er selber das Brot des Lebens ist. Und wer zu ihm kommt, wird nie mehr hungern. Heute steigert er das Ganze. Er sagt:

**„Ich bin das Brot des Lebens. Eure Väter haben in der Wüste das Manna gegessen und sind gestorben. So aber ist es mit dem Brot, das vom Himmel herabkommt:**

**Wenn jemand davon isst, wird er nicht sterben.**

**Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist.**

**Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben.“** (Joh 6,48-51a)

Das Brot, das meine Tochter gebacken hat, schmeckt lecker! Ich esse es mit großem Appetit. Es macht mich satt. Aber morgen werde ich wieder Hunger haben. Und ich kann so viel Brot essen, wie ich will. Trotzdem werde ich irgendwann sterben.

Auch meine Oma und mein Opa sind schon gestorben. Sie waren oft in der Kirche und haben die heilige Kommunion empfangen, das „lebendige Brot“ Trotzdem sind sie gestorben!



Kennst du auch jemand, der schon gestorben ist? Jemand, der an Jesus geglaubt und die heilige Kommunion empfangen hat?

Ich frage mich, ob es überhaupt darum geht, ewig auf dieser Erde zu leben.

- Hast du schon mal darüber nachgedacht, wie es wäre, wenn es dich nicht mehr gäbe?
- Denkst du, dass es nach dem Tod mit dem Leben weitergeht?
- Oder dass mit dem Tod alles zu Ende ist?

Ich glaube, dass wir mit unseren Lieben über den Tod hinaus verbunden bleiben. Und dass wir mit Jesus verbunden sind. Das meint ja auch das Wort „Kommunion“: Wir haben Gemeinschaft mit Jesus. Immer. Jetzt und „danach“.

Ich glaube, dass diese Zeit auf der Erde nur ein kleines Stück von der ganzen Ewigkeit unseres Lebens ist.

Das Brot, das ich jetzt esse, macht mich satt. Irgendwann wird es mich hier auf der Erde aber nicht mehr geben. Trotzdem werde ich ewig Anteil an der Gemeinschaft mit Jesus haben. Ich habe „Kommunio“ mit ihm. Das Brot ist Symbol dafür.

Das ist schön. Mein selbst gebackenes Brot schmeckt gut. Wie ein Vorgeschmack auf die Ewigkeit.

Probiere es doch auch mal!

Guten Appetit!

